

Die neun Einweihungen

Liste 4

Planet. Einweihung	Solare Einweihung	Kosm. Einweihung	Auf dem Strahl der:	Hierophant	Belebtes Chakra	Kraft erforderlich vom Logos des Strahls:	Beschreibung	Ebene	Bezeichnung	Umwandlung*
1			Seele	Bodhisattva	Herz~	7. Strahl =  (~Sakral-Chakra) 3. göttl. Aspekt	Beherrschung des phys. Körpers = phys.-äth. Einw. Der Eingew. sieht das Licht und hört das "Wort". (Mystische Erfahrung) "Einweihg. d. Schwelle" von der Loge Sirius aus gesehen.	physisch **	Geburt Jünger (Chela)	25 %
2			Seele	Bodhisattva	Kehl~	6. Strahl =  (~Solarplexus) 3. göttl. Aspekt	Beherrschung des Astral-K. Einheit mit allen Lebewesen = kama-manas. Einweihg. Der Eingew. sieht das Licht und hört das "Wort". "Einweihg. d. Schwelle" von der Loge Sirius aus gesehen.	astral **	Taufe Jünger (Chela)	50 %
3	1		Seele	Sanat Kumara	Kopf~ u. alle	5. Strahl =  (~Ajnazentrum) 3. göttl. Aspekt	Beherrschung des Mental-K., Einheit mit der eig. Seele und allen anderen Seelen, Verbindung mit der Monade. <u>Beteiligter Logos:</u> Schöpfer <i>Brahma</i> - Quelle der Energie: Phys.  Der Eingew. sieht den Stern und hört den Laut (Ton).	mental **	Verklärung Eingeweihter (Chela)	75 %
4	2		Monade	Sanat Kumara	"	4. Strahl =  (~Herz-Chakra) 2. göttl. Aspekt	Verzicht auf alles, Einheit von Seele u. Monade, die die Zerstörung des Kausalkörpers mit sich bringt = 3. Aspekt des 1. Str.; Kreuzig. im Christentum, 4. Einw. Jesu ~7. Einw. Christi	buddh. (auf Mental- ebene durch	Selbstverleug. (Entsagung) Adept	100 % Energie- überträ- ger für andere

							Beteiligter Logos: Erhalter <i>Vishnu</i> - Quelle der Energie: Subj. ☉ o. Herz d. ☉	Symbole)		
Planet. Einwei- hung	Solare Einwei- hung	Kosm. Einwei- hung	Auf dem Strahl der:	Hierophant	Belebtes Chakra	Kraft erforderlich vom Logos des Strahls:	Beschreibung	Ebene	Bezeichng.	Bemer- kung
5	3		Monade	Sanat Kumara	Kopf~ u. alle	1. Strahl = V (~Basis-Chakra) 2. göttl. <i>Aspekt</i>	Einheit mit dem "Himml. Vater" u. mit allen Monaden = 2. Aspekt des 1. Strahls. (Entspricht der 1. Einweihg. des Jüngers.) <u>Beteiligter Logos:</u> Vernichter <i>Shiva</i> - Quelle der Energie: Zentrale Geist-☉	atmisch (auf Mental- ebene durch Symbole)	<i>Offenbarung</i> Meister (christl.Kirche: Auferstehung + Himmelfahrt)	Energie- Überträ- ger für andere
6	4		Monade	Namenloser Logos des Zwischen- Bereiches	"	3. Strahl = \dagger (~Kehl-Chakra) 2. göttl. <i>Aspekt</i>	Ab jetzt kommt der 1.Aspekt des 1. Strahls (Wille des Logos) zum Vorschein. Vom "Meister des Mitleids" und "Herrn der Liebe" schreitet der Adept zu "höheren Graden" auf einem der 7 Pfade, die nicht den 7 Strahlen zugeordnet sind. (Nach §412, 7 Strl.Bd.V hat er jetzt sogar 9 Wahlmöglichk.) Sein Karma ist ausgelöscht. Beginn des kosmischen Bewußtseins. (Entspricht der 2. Einweihg.	monadisch	<i>Entscheidg.</i> Chohan (Meister)	Energie- Überträ- ger für andere

Planet. Einweihung	Solare Einweihung	Kosm. Einweihung	Auf dem Strahl der:	Hierophant	Belebtes Chakra	Kraft erforderlich vom Logos des Strahls:	Beschreibung	Ebene	Bezeichng.	Bemerkung
							des Jüngers.)			
7	5	1	Monade	Sonnenlogos	"	2. Strahl = ♃ (~Kopf-Chakra) 1. göttl. Aspekt	Einheit mit dem Logos - Einführg. in die Loge des Sirius. Auf geheimnisvolle Weise Wirkung auf die gesamte Menschheit. Beginn des Zutritts zu Shamballa.	logoisch	<i>Auferstehg.</i> befreiter Buddha (Offenbarg. der Schöpfung)	Energie-Überträger für gesamte Menschheit
8	6	2		ohne Angabe		4., 5., 6. und 7. Str. = $\text{♀} \text{♀} \text{♁} \text{♁}$ (Hierarchie) 1. göttl. Aspekt	Aufnahme der Tierkreiseinflüsse auf die Hierarchie. Kontakt mit dem Herzen der ♁ ****	planetarisch ***	<i>Großer Übergang</i> (Offenbarg. der Qualität der Schöpfung)	s.o.
9	7	3		ohne Angabe		1., 2. und 3. Str. = $\text{v} \text{♃} \text{♁}$ (Shamballa)	Aufnahme der Tierkreiseinflüsse auf Shamballa. Führt zu einem der 7 Pfade.	systemisch ***	<i>Verweigerg.</i> (Offenbarg.	s.o.

							1. göttl. Aspekt	(Chr. steht vor der 9. Einw.) Kontakt mit der Zentralen Geist-☉ Erst bei der 9. Einweihung ist der Mensch ein vollkommener Ausdruck Gottes.		des Zweckes der Schöpfung und Offenbarg. der Natur des Seins und der Existenz	
--	--	--	--	--	--	--	------------------	---	--	--	--

* Die vier ersten (planetarischen) Einweihungen markieren die Erreichung bestimmter Mengenverhältnisse von Atomschubstanz im Körper des Einzuweihenden, d.h. bei der 1. Einweihung wird der 4. Teil der Körperschubstanz in Atomschubstanz umgewandelt, bei der 2. Einweihung die Hälfte, bei der 3. Einweihung Dreiviertel, und bei der 4. Einweihung besteht der ganze Körper nur noch aus Atomschubstanz = *Einführung in das Adeptentum*.

** Das *Geheimnis der II* wird bei der **1. Einweihung** begriffen. Die Geburt des Christuskindes auf der phys. Ebene ist die vollendende Herrlichkeit der II -Kraft. Das *Geheimnis des Y* wird bei der **2. Einweihung** begriffen, und die Welt-Verblendung verschwindet in der blendenden Lichtenergie des Y. Das *Geheimnis des V* wird bei der **3. Einweihung** begriffen, und der Eingeweihte beginnt, das Leben des Geistes zu verstehen. (Bis zu dieser Zeit hat er zuerst das Leben der Form und dann das Leben der Seele in dieser Form zum Ausdruck gebracht.)

*** Die 8. und 9. Einweihungen sind zwar oben aufgeführt, übertreffen aber unser Vorstellungsvermögen.

**** Unser Planet hat eine einzigartige Beziehung zum Herzen der ☉. Das ist ein großes Geheimnis.

P.S.: Es gibt 3 Aspekte des 1. Strahles: der 3. Aspekt wirkt zerstörerisch auf der phys. Ebene; der 2. Aspekt führt zum "Aufleuchten des Lichtes"; der 1. Aspekt zeigt die Verwirklichung des göttl. Willens in seinem höchsten Aspekt.